Freiburg
Karlsruhe
Ludwigsburg
Mannheim
Meckenbeuren
Reutlingen
Rottweil
Schwäbisch Gmünd

Ausbildungsstandards der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung (Werkreal-, Haupt- und Realschulen)

1. Februar 2016

Baden - Württemberg
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Deutsch

Leitideen / Leitgedanken

Lehreranwärterinnen und Lehreranwärter übernehmen im Hinblick auf einen bewussten und verantwortlichen Umgang mit Sprache und Literatur in all ihren Repräsentationen eine zentrale Aufgabe und eine Vorbildfunktion. Es gilt, die Aufmerksamkeit der Schülerinnen und Schüler für Sprache und Literatur zu fördern sowie sprachliches und literarisches Lernen nachhaltig zu sichern. Im kommunikativen Umgang mit sich und anderen ist eine Kultur der Achtsamkeit aufzubauen.

Zielgerichtete und nachhaltige Gestaltung von Lehr-Lern-Prozessen im Deutschunterricht setzt am individuellen sprachlichen Lern- und Entwicklungsstand an und beinhaltet auch das Planen, Umsetzen und Reflektieren geeigneter Fördermaßnahmen.

Kompetenzen Die Lehreranwärterinnen und Lehreranwärter …	**Themen und Inhalte**
… können Lehr-Lern-Prozesse im Fach Deutsch planen, gestalten, reflektieren und auswerten. … können ihr unterrichtliches Handeln mittels entsprechender deutschdidaktischer Positionen begründen und reflektieren.	- Bildungsplan / Kompetenzorientierung - integratives Prinzip - inhaltliche Fundierung und methodische Passung - unterschiedliche Lehr-Lern-Arrangements / nachhaltiges Lernen - Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung im Umgang mit Sprache und Literatur/Medien - Diversität unter besonderer Berücksichtigung von Sprache(n) und Kultur(en) - Auswertung und Optimierung von Lehr-Lern-Prozessen

... kennen den Zusammenhang zwischen Beobachten, Beschreiben, Bewerten und Begleiten. … können gezielte Fördermaßnahmen entwickeln, umsetzen und reflektieren.	- systematische Beobachtung von Lernprozessen / fachbezogene Lernentwicklungsgespräche / Lerncoaching / Beratungsgespräche mit Eltern - Aufgabenkultur (z. B. Aufgabenformate, Differenzierung und Individualisierung) - Leistungsmessung: Selbst- / Fremdbeurteilung, Prozessbewertung, Feedback
… wissen um die Bedeutung von Mündlichkeit und können mündliche Kommunikation situieren, moderieren, reflektieren, beraten und Leistungen bewerten.	- Techniken und Methoden der Gesprächsführung - Gestaltung von adressaten- und situationsgerechter, auch mediengestützter Kommunikation - Sprachaufmerksamkeit
… kennen schreibdidaktische Ansätze und können Schreibprozesse initiieren, begleiten und bewerten.	- Verfahren zur Vorbereitung und Durchführung des Schreibprozesses sowie zur Textüberarbeitung (auch digital) - standardisierte, produktive und freie Schreibformen - Rechtschreibstrategien und Maßnahmen zur Weiterentwicklung des normgerechten Schreibens - Deutsch als Zweitsprache - LRS/Formen des Nachteilsausgleichs - Leistungsmessung und -bewertung
… verfügen über die Fähigkeit, Lesekompetenz weiterzuentwickeln.	- Lesediagnose und Maßnahmen zum Ausbau der Lesefertigkeit und Lesefähigkeit, auch unter DaZ-Aspekten - Leseverstehen: Lesestrategien und Leseprozessmodelle - Lesesozialisation - Umgang mit literarischen und pragmatischen Texten - Funktion und Wirkung von Texten

… wissen um die Bedeutung des literarischen Lernens und können unterschiedliche Wege zum Text/Film initiieren und begleiten.	- Umgang mit epischen, lyrischen und dramatischen Werken sowie mit Kinder- und Jugendliteratur - literarische Gespräche / Anschlusskommunikation - handlungsorientierte, produktive und textnahe Verfahren; szenisches Interpretieren - Theater-, Film- und Medienpädagogik
… kennen grammatische und grammatikdidaktische Modelle und können sie praktisch umsetzen.	- induktives Vorgehen / integratives Prinzip / funktionaler Grammatikunterricht - Mehrsprachigkeit / Sprachvergleiche
… können Medienbildung in die Arbeitsbereiche des Deutschunterrichts integrieren.	- aktiver und verantwortungsbewusster Umgang mit dem Internet sowie anderen Medien - Präsentationsformen und -techniken
... wissen um die Notwendigkeit der inner- und außerschulischen Kooperation zur Weiterentwicklung von Unterricht und Schule.	- Stärkung des Unterrichtsprinzips Deutsch - kollegiales Feedback, Schülerfeedback - Kooperationen, z. B. mit Bibliotheken, Theatern, Autorinnen und Autoren - Kern- und Schulcurriculum sowie Schulprofil bzgl. des Faches Deutsch